

Verletztenrente - Unfallrente

1. Das Wichtigste in Kürze

Verletztenrente gibt es von den Unfallversicherungsträgern (Berufsgenossenschaften) für Versicherte nach einem Arbeitsunfall oder bei Berufskrankheit, wenn der Betroffene mindestens ein halbes Jahr lang um mindestens 20 % in seiner Erwerbsfähigkeit gemindert ist. Die Höhe richtet sich nach dem Gehalt vor dem Versicherungsfall und beträgt maximal zwei Drittel davon.

2. Voraussetzungen

Die Unfallversicherungsträger zahlen nach [Arbeitsunfall](#), Wegeunfall oder [Berufskrankheit](#) Verletztenrente, wenn

- hierdurch die Erwerbsfähigkeit um mindestens 20 % gemindert ist (in landwirtschaftlichen Unternehmen 30 %)
und
- wenn die Erwerbsfähigkeit länger als 26 Wochen gemindert ist.

2.1. Minderung der Erwerbsfähigkeit weniger als 20 %

Beträgt die Minderung der Erwerbsfähigkeit weniger als 20 % (bzw. 30 %), zahlt die Unfallversicherung nur dann Verletztenrente, wenn die Erwerbsfähigkeit durch **weitere** Versicherungsfälle zusätzlich gemindert ist:

- Dabei muss die Minderung der Erwerbsfähigkeit durch die Folgen eines Versicherungsfalles **mindestens 10 %** betragen
und
- sich eine Minderung der Erwerbsfähigkeit aus allen Versicherungsfällen zusammen von **insgesamt 20 %** (bzw. 30 %) ergeben.

3. Höhe

3.1. Vollrente

Bei vollständigem Verlust der Erwerbsfähigkeit (Minderung der Erwerbsfähigkeit 100 %) beträgt die Verletztenrente zwei Drittel des vor dem Versicherungsfall erzielten **Jahresarbeitsverdienstes** (s.u.).

Die Rente ist steuerfrei, Sozialversicherungsbeiträge werden vom Rentenbetrag nicht abgezogen, außer der Rentenbezieher ist freiwillig in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung versichert. In diesem Fall müssen die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung gezahlt werden.

Ist der Versicherte durch den Unfall/ die Berufskrankheit arbeitslos geworden steht ihm ein Gesamtbetrag aus Rente und Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in Höhe des [Übergangsgelds](#) zu. Die Unfallversicherung bezahlt den Differenzbetrag für maximal 2 Jahre.

3.2. Teilrente

Bei teilweisem Verlust der Erwerbsfähigkeit richtet sich die Verletztenrente nach der Vollrente und dem Prozentsatz der Minderung der Erwerbsfähigkeit.

3.2.1. Berechnungsbeispiel

Bei einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von z.B. 20 % und einem Jahresarbeitsverdienst (s.u.) von z.B. 66.360 € errechnet sich die Teilrente wie folgt:

$$66.360 \text{ €} \times \frac{2}{3} (= \text{Vollrente}) \times 20 \% = 8.848 \text{ € (jährlich)} : 12 = 737,33 \text{ € (monatlich)}$$

3.3. Schwerverletzte

Bei Schwerverletzten (= Minderung der Erwerbsfähigkeit mindestens 50 %) **erhöht** sich die Verletztenrente **um weitere 10 %**, wenn

- infolge des Versicherungsfalles eine Erwerbstätigkeit nicht mehr ausgeübt werden kann **und**
- kein Anspruch auf Rente aus der gesetzlichen [Rentenversicherung](#) besteht.

3.4. Jahresarbeitsverdienst

(§§ 82, 85 SGB VII)

Der Jahresarbeitsverdienst umfasst den Verdienst aus den 12 Monaten vor dem Monat, in dem der Versicherungsfall eingetreten ist.

Wenn der Verunfallte im abgelaufenen Jahr keinen tatsächlichen Arbeitsverdienst erzielt hat, wird der **gesetzlich errechnete** Jahresarbeitsverdienst eingesetzt.

Der gesetzlich errechnete Jahresarbeitsverdienst beträgt:

- für **Kinder vor dem 6.** Geburtstag: 9.870/9.345 € (West/Ost) (= 25 % der [Bezugsgröße](#))
- für **Kinder nach dem 6. und vor dem 15.** Geburtstag: 13.160/12.460 € (West/Ost) (= 33,33 % der Bezugsgröße)
- für **Versicherte nach dem 15. und vor dem 18.** Geburtstag: **mindestens** 15.792/14.952 € (West/Ost) (= 40 % der Bezugsgröße)
- für **Versicherte nach dem 18. und vor dem 25.** Geburtstag: **mindestens** 23.688/22.428 € (West/Ost) (= 60 % der Bezugsgröße)
- für **Versicherte nach dem 25. und vor dem 30.** Geburtstag: 29.610/28.035 € (West/Ost) (= 75% der Bezugsgröße).

Der Jahresarbeitsverdienst beträgt **maximal** 78.960/74.760 € (= 200 % der Bezugsgröße). Die Satzung des Unfallversicherungsträgers kann auch eine höhere Obergrenze festlegen.

4. Wer hilft weiter?

Auskünfte erteilen die [Unfallversicherungsträger](#).

5. Verwandte Links

[Erwerbsminderungsrente](#)

[Renten](#)

[Unfallversicherung](#)

[Unfallversicherungsträger](#)

[Verletztengeld](#)

Gesetzesquellen: §§ 56 ff. SGB VII